



Abgeordnete Alexandria Ocasio-Cortez beantragt ein Amtsenthebungsverfahren gegen die Richter Clarence Thomas und Samuel Alito

- Andrew Miiller
- [15.07.2024](#)

Die demokratische Abgeordnete Alexandria Ocasio-Cortez aus New York hat am 12. Juli ein Amtsenthebungsverfahren gegen die Richter des Obersten Gerichtshofs Clarence Thomas und Samuel Alito eingeleitet, weil sie sich geweigert haben, sich von bestimmten Fällen zurückzuziehen, in die Donald Trump und die Demonstranten vom 6. Januar verwickelt waren.

Offenbar ist Thomas mit dem republikanischen Großspender Harlan Crow befreundet und Alito mit dem Hedge-Fonds-Milliardär Paul Singer. Ocasio-Cortez behauptet, dass Urlaube, die Thomas und Alito mit diesen Freunden machten, als Bestechung ausgelegt werden könnten.

Außerdem hat Alitos Frau eine „Appeal to Heaven“-Flagge gehisst, die in den letzten Jahren von Mitgliedern der „Stop the Steal“-Bewegung getragen wurde. Es wurde also gemunkelt, dass Alito glauben könnte, die Präsidentschaftswahlen 2020 seien gestohlen worden.

Radikale Mitunterzeichner: Das Amtsenthebungsverfahren von Ocasio-Cortez wurde von Demokraten mitunterstützt:

- Abgeordnete Barbara Lee aus Kalifornien
- Abgeordnete Rashida Tlaib aus Michigan
- Abgeordnete Bonnie Watson Coleman aus New Jersey
- Abgeordnete Delia Ramirez aus Illinois
- Abgeordneter Maxwell Frost aus Florida
- Abgeordneter Ilhan Omar aus Minnesota
- Abgeordneter Jamaal Bowman aus New York

Es ist höchst unwahrscheinlich, dass das Amtsenthebungsverfahren sehr weit kommen wird. Sowohl Thomas als auch Alito haben das Recht, mit reichen Freunden in den Urlaub zu fahren, wenn sie das wollen, und es wurden keine Beweise dafür vorgelegt, dass diese Urlaube ihre Entscheidungen in den jüngsten Gerichtsverfahren beeinflusst haben.

Ob Thomas und Alito glauben, dass die Wahl 2020 gestohlen wurde, ändert nichts an der Tatsache, dass beide Männer bekennende Verfassungs-Originalisten sind, die glauben, dass sie den Text der US-Verfassung über ihre persönlichen

politischen Präferenzen stellen müssen. Wenn Ocasio-Cortez und ihre Kollegen die Urteile von Thomas und Alito nicht mögen, sollten sie erklären, warum diese Urteile verfassungswidrig sind, anstatt unbewiesene Behauptungen über Bestechung aufzustellen.

Die Herrschaft des Gesetzes: Eine Prophezeiung in Amos 7, 13 beschreibt das *Königs Heiligtum* und den *Tempel des Königreichs*, die einen endzeitlichen Typus von König Jerobeam II. unterstützen. Der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, hat erklärt, dass Donald Trump dieser endzeitliche Jerobeam II. ist. Im Januar 2019 hat Flurry gezeigt, dass das „*Königs Heiligtum*“ „ein Ort der Anbetung ist, der dem König gehört“, und der *Tempel des Königreichs*“ (besser übersetzt mit „der Hof des Königreichs“) eine „nicht-religiöse Einrichtung ... die sich auf den Obersten Gerichtshof der Vereinigten Staaten bezieht.“

Dem Obersten Gerichtshof fehlte im Jahr 2020 der Mut, Wahldiebstahl, staatliche Tyrannei und andere Probleme zu stoppen. Aber er hat begonnen, sich gegen die Versuche der radikalen Linken zu wehren, diejenigen strafrechtlich zu verfolgen, die den Wahlbetrug untersuchen.

Achten Sie darauf, dass der Oberste Gerichtshof diesen Betrug auf eine Weise aufdeckt, die Donald Trumps Kampagne zugute kommt. Er trifft diese Entscheidungen nicht aufgrund von Bestechung oder Korruption, sondern weil Gott prophezeit hat, dass die Rechtsstaatlichkeit in Amerika wiederhergestellt werden würde.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie [„Ist der Oberste Gerichtshof der USA eine biblische Prophezeiung?“](#)